

# Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Röthenbach im Emmental

vom Freitag, 01. Juni 2018 20:00 Uhr  
im Mehrzweckgebäude "Hübeli"

---

<b>Vorsitz:</b>	Matthias Sommer	Gemeindepräsident
<b>Protokoll:</b>	Christian Bichsel	Gemeindeverwalter
<b>Stimmzähler:</b>	Heinz Kiener	
<b>Stimmberechtigte:</b>	924	
<b>Anwesende Stimmberechtigte:</b>	23 Personen (2.48 %)	

---

## **Traktanden**

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2017
2. Erweiterung Fernwärmeversorgung - Kreditabrechnung
3. Verbindungsleitung Trachselbach-Gauchern - Kreditabrechnung
4. Strassensanierung Dorf-Chuderhüsi - Kreditabrechnung
5. Orientierungen und Verschiedenes

## **Begrüssung**

Gemeindepräsident Matthias Sommer begrüsst die Versammlungsteilnehmerinnen und – teilnehmer und eröffnet die Versammlung. Vorsitzende stellt fest, dass eine Vertretung der Presse fehlt.

## **Einberufung**

Die Versammlung ist gemäss Art. 29 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Röthenbach 30 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Amtsanzeiger Nr. 17 vom 26.04.2018 und Nr. 20 vom 17.05.2018 sowie mit LOS Röthebach Nr. 72 bekannt gemacht worden.

## **Stimmrecht**

Gemäss Art. 19 des Organisationsreglements sind Personen in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft und in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt sind.

Christian Bichsel, Gemeindeverwalter, und Susanna Lenz, Stv. Gemeindeverwalter, nehmen an der Versammlung ohne Stimmrecht teil.

## **Stimmzähler**

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Heinz Kiener (alle Reihen)

## **Rügepflicht**

Der Vorsitzende macht auf die Rügepflicht gemäss Art. 32 des Organisationsreglementes aufmerksam:

- 1 Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.
- 2 Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 98 Abs. 3 des Gemeindegesetzes).

### Traktanden

Der Vorsitzende verliest die Traktandenliste und gibt gemäss Art. 34 des Organisationsreglementes Gelegenheit, diese zu ändern.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktanden werden deshalb in der Reihenfolge gemäss Publikation behandelt.

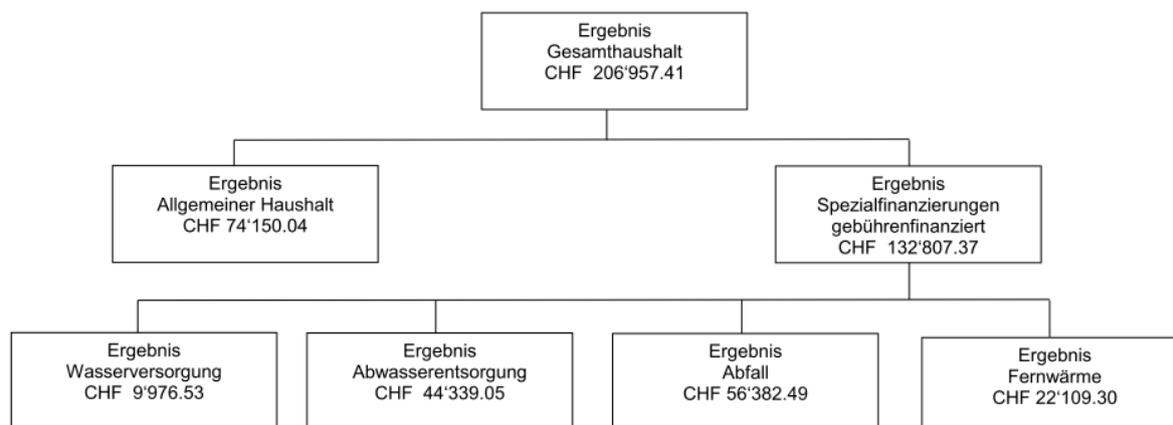
---

## Verhandlungen

2018/EGV/001 08.0131

### Jahresrechnung Genehmigung der Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung wird durch Finanzverwalter Christian Bichsel vorgestellt und erläutert: Die Jahresrechnung 2017 ist nach dem Rechnungsmodell HRM2 abgeschlossen worden. Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 206'957.41 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF. 8'520.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 215'477.41



#### Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen im Betrage von CHF 293'047.05 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 74'150.04 ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung mit zusätzlichen Abschreibungen von CHF 6'200.

#### SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'976.53 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 26'870.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 36'846.53. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt per 31.12.2017 noch CHF 363'490.27 (Konto 29001.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 256'920.55 (Konto 29301.00). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 CHF 263'307.00.

#### SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 44'339.05 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 6'520.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 50'859.05. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt per 31.12.2017 noch CHF 230'056.28 (Konto 29002.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 453'346.30

(Konto 29302.00). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 CHF 285'243.05. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2017 CHF 0.00.

#### SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 56'382.49 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 15'750.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 40'632.49. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt per 31.12.2017 CHF 282'990.88 (Konto 29003.00). Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2017 CHF 0.00.

#### SF Fernwärme

Die Fernwärmeversorgung (Funktion 8791) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 22'109.30 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 6'520.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 12'989.30. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Fernwärme beträgt per 31.12.2017 CHF 46'292.50 (Konto 29005.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 38'550.65 (Konto 29305.00). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 CHF 273'747.45 (ohne altrechtliches VV bis 31.12.2015). Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31.12.2017 CHF 0.00.

#### Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 974'691.60 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 963'000.00. Die Nettoinvestitionen zu Gunsten der Gemeindestrassen sind um CHF 214'947.50 tiefer ausgefallen. Die Nettoinvestitionen zu Gunsten der Wasserversorgung sind um CHF 18'901.70 tiefer ausgefallen. Die Nettoinvestitionen der Abwasserentsorgung sind dafür um CHF 93'651.75 höher ausgefallen. Um 137'766.95 höher ausgefallen sind die Nettoinvestitionen der Fernwärmeversorgung.

#### Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2017 CHF 7'251'944.26 (Vorjahr: CHF 5'941'290.26). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 3'545'970.17 (Vorjahr: CHF 2'941'869.12) gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 604'101.05. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2017 CHF 3'705'974.09 (Vorjahr: CHF 2'966'421.14), was einer Zunahme von CHF 739'552.95 entspricht. Das Fremdkapital beträgt per 31.12.2017 CHF 3'420'558.80 (Vorjahr: CHF 2'763'113.76). Die Zunahme im Betrage von CHF 657'445.04 begründet darin, dass ein Darlehen im Betrag von CHF 500'000.00 neu aufgenommen worden ist. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2017 CHF 3'831'385.46 (Vorjahr: CHF 3'178'176.50). Der Bilanzüberschuss beträgt unverändert CHF 1'306'362.28 (Vorjahr: CHF 1'232'212.24).

#### **Antrag des Gemeinderates**

1. Die Jahresrechnung 2017, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 206'957.41 abschliesst, wird genehmigt.
2. Die übrigen Nachkredite im Betrage von CHF 821'394.37 werden zur Kenntnis genommen.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

#### **Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

**2018/EGV/002 04.1011.2 Fernwärmeleitungen 2. Etappe  
Erweiterung Fernwärmeversorgung -  
Kreditabrechnung**

Für die Erweiterung des Fernwärmenetzes Röthenbach hat die Gemeindeversammlung vom

05.06.2015 einen Verpflichtungskredit von brutto Fr.174'000.00 bewilligt. Die Gemeindeversammlung vom 27.11.2015 hat einen Nachkredit von Fr. 40'000.00 genehmigt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 05.06.2015/27.11.2015	Fr.	214'000.00
Ausgaben gem. IR 2015-2017	Fr.	236'344.35
<b>Kreditüberschreitung brutto</b>	<b>Fr.</b>	<b><u>22'344.35</u></b>

Begründung

- Kosten für Wärmezähler von Fr. 6'200.00 waren nicht im Kredit eingerechnet
- Planungsarbeiten im Betrag von Fr. 13'500.00 waren nicht im Kredit eingerechnet

#### **Antrag des Gemeinderates**

1. Die Kreditabrechnung mit einer Kreditüberschreitung von Fr. 22'344.35 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Nachkredit von Fr. 22'344.35 wird bewilligt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

#### **Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

#### **2018/EGV/003 04.0911.2 Wasserversorgung Gauchern Verbindungsleitung Trachselbach-Gauchern - Kreditabrechnung**

Für die Erstellung einer Verbindungsleitung zwischen den bestehenden Wasserreservoirs Trachselbach und Gauchern hat die Gemeindeversammlung vom 25.11.2016 einen Verpflichtungskredit von brutto Fr. 560'000.00 bewilligt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 25.11.2016	Fr.	560'000.00	
Ausgaben gem. IR 2016-2017	Fr.	482'352.00	
<b>Kreditunterschreitung brutto</b>			<b>Fr. 77'648.00</b>
Einnahmen gem. IR 2017	Fr.	215'712.00	
Nettobaukosten zu Lasten Gemeinde			Fr. 266'640.00

#### **Antrag des Gemeinderates**

1. Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 77'648.00 wird genehmigt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

#### **Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

#### **2018/EGV/004 04.0521.2 Röthenbach - Chuderhüsi - Bowil Strassensanierung Dorf-Chuderhüsi - Kreditabrechnung**

Für die Sanierung der Gemeindestrasse Dorf-Chuderhüsi hat die Gemeindeversammlung vom 27.11.2015 einen Verpflichtungskredit von brutto Fr. 750'000.00 bewilligt. Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit vom 27.11.2016	Fr. 750'000.00
Ausgaben gem. IR 2015-2017	Fr. 529'220.80
<b>Kreditunterschreitung</b>	<b>Fr. 220'779.20</b>

### **Antrag des Gemeinderates**

1. Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 220'780.00 wird genehmigt.

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

### **Beschluss**

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

**2018/EGV/005 01.0322**

### **Traktandum Verschiedenes Orientierungen und Verschiedenes**

Die Ressortvertreter/innen des Gemeinderates orientieren die Versammlungsteilnehmer kurz über ihre Tätigkeiten in den Ressorts, Stichwortartig wird festgehalten:

Vize-Gemeindepräsident Ernst Linder – Ressort Sicherheit (Si):

- Informiert, dass die Feuerwehr die neuen Brandschutzkleider entgegengenommen hat.

Gemeinderat Peter Mosimann – Ressort Verkehr und Wirtschaft (VW):

- Erwähnt die Baustelle beim Aussichtsturm Chuderhüsi. Die BKW hat unter der Treppe einen Schrank mit ca. 2.0 t Akku sowie eine Funkantenne auf dem Dach installiert.
- Zur Zeit befindet sich die letzte Etappe der Weggenossenschaft Martinsegg im Bau.
- Die Belagsarbeiten für die Zufahrt Heimenrütli (Weggenossenschaft Lippenlehnholzli) sind ebenfalls wieder aufgenommen worden.
- Im Spätsommer finden zwei Strassensanierungen PWI statt. Dies bei den Strassen Niederei-Rouchgrat-Nägelisboden sowie der Strasse Schaftelen-Vorder Schallenberg.

Gemeinderätin Regina Wittwer – Ressort Bildung (Bi):

- Informiert, dass per Ende Schuljahr zwei langjährige Lehrkräfte ihre Tätigkeit beenden. Sie bedankt sich für die langjährige Arbeit zu Gunsten der Schule und der SchülerInnen. Die beiden Stellen konnten bereits wieder besetzt werden.
- Sie bedankt sich bei den Schulbus-FahrerInnen und beim Rest. Moospintli für die grosszügige Arbeit zu Gunsten der Schule Röthenbach.

Gemeinderätin Kathrin Schönholzer – Ressort Soziales (So):

- Jeweils am letzten Mittwoch im Mai findet das Seniorenzmittag statt. Dieses hat letzten Mittwoch stattgefunden. Es haben ca. 30 Personen teilgenommen. Nach dem Essen gibt es stets Informationen von Institutionen, welche ältere Personen betreffen.

Gemeinderat Hans Rudolf Gasser – Ressort Finanzen und Bau (FiBa):

- Bedankt sich für die Tätigkeit der Gemeindeverwaltung.
- Die Arbeiten für die Neuvermessung beginnen in Kürze. Es ist deshalb möglich, dass in nächster Zeit MitarbeiterInnen des Ingenieurbüros Ruefer auf dem Gemeindegebiet tätig sind.

Gemeinderat Hans Rudolf Aeschlimann – Ressort Ver- & Entsorgung (VE):

- Eine weitere ARA-Leitung ist in Planung diese erschliesst die Gebiete Grueb-Grüebli-Kohlboden. Die Baubewilligung steht im Moment noch aus.
- Demnächst sollen erneut Fremdwassermessungen stattfinden.

Gemeindepräsident Matthias Sommer – Ressort Präsidiales (P):

- Weist darauf hin, dass die Einführung der Schulsozialarbeit für eine Pilotphase von 3 Jahren unter den Gemeinden des oberen Emmentals umstritten ist. Er erläutert die Zielgruppen und Ziele der Schulsozialarbeit. Die Gemeinden Eggwil, Signau und Schangnau haben beschlossen, bei der Pilotphase nicht mitzumachen. Weil die Gemeinden Eggwil und Signau das Pensum der SchulsozialarbeiterIn zusammen mit Röthenbach hätten aufteilen sollen, ist im Moment nicht klar wie die detaillierte Lösung für Röthenbach schliesslich aussehen wird.
- Weist auf die Teilrevision der Ortsplanung hin. Nächste Woche wird die Frist für die Mitwirkung beginnen. Am 19.06.2018 wird es zu den beiden hauptsächlichen Themen „Ausscheidung Gewässerräume“ und „Umsetzung BMBV“ eine Orientierungsveranstaltung geben.
- Weist auf die in der jüngsten Vergangenheit publizierten Presseberichte zum Thema Gemeindefusionen hin. Er stellt fest, dass der Regierungsrat in letzter Zeit in dieser Sache sehr aktiv war. Er informiert, dass der Gemeinderat eine Stellungnahme zum Bericht des Regierungsrates eingereicht hat. Es ist wichtig, dass Entscheidungsgrundlagen erarbeitet werden, welche es erlauben über das Thema Gemeindefusionen fundiert zu entscheiden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Regierungsrat irgendwann Gemeindefusionen zwangsverordnet.
- Ruft in Erinnerung, dass im Moment die Beschaffung der finanziellen Mittel für den Saalbau am Laufen ist. Die Antwort des Lotteriefonds liegt vor. Dieser unterstützt das Projekt mit Fr. 253'000.00. Bei der Patenschaft für Berggemeinden ist ein Gesuch eingereicht worden. Dieses musste aber sistiert werden, weil die Patenschaft Projekte erst unterstützt wenn diese durch das zuständige Organ beschlossen worden sind. Die Raiffeisenbank hat zugesichert, dass sie die Finanzierung des Saalbaues ganz übernehmen würden. Reto Müller von der Raiffeisenbank will versuchen, als Türöffner für den Zugang zu allfälligen Geldgebern zu fungieren.
- Auf dem Aussichtsturm Chuderhüsi ist neu eine Webcam und eine Wetterstation installiert worden. Diese ist durch die Firma Meteo Oberland installiert worden.
- Der Verkehrsverein hat einen neuen Grillplatz im Gebiet unterhalb von Vorder-Naters eingerichtet.
- Weist auf das neu erschienene Buch „Emmental eine Landschaft erzählt Geschichten“ von Jonas Glanzmann hin.

Schluss der Versammlung: 21:25 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident

Der Sekretär

M. Sommer

Ch. Bichsel